

# Kann man gezwungen werden, digitalen Unterricht zu halten?

**Beitrag von „Conni“ vom 31. Mai 2020 09:48**

## Zitat von Susannea

Hängt aber sehr vom Bundesland ab, ob das Geld schon locker gemacht wurde, in vielen ist das nämlich gar nicht bisher bei den Schulen angekommen sondern liegt noch bei der entsprechenden Verwaltung nebst der Anträge, was die Schulen gerne hätten oder bräuchten. Da wird jetzt ganz langsam angefangen diese Zettel abzuarbeiten. Da hat noch kein Hausmeister die Möglichkeit da was wegzuschließen.

Dem Hinzuzufügen wäre, dass offenbar - wenn ich hier einige Beiträge lese - Grundschulen digital deutlich schlechter ausgestattet sind als weiterführende Schulen. Da ist offensichtlich viele Jahre sehr unterschiedlich investiert worden - und zwar generell. Die Gelder, die bei uns die Fachkonferenzen bekommen, sind teilweise lächerlich - und zwar nicht, weil die Schulleitung nicht ökonomisch handelt, sondern weil die Gelder so massiv gedeckelt sind. An meinen Schulen haben bisher 2 von 3 Schulleitungen strategisch sehr gut gehandelt und möglichst viel Geld / Vertretungskräfte / Computer / Baumaßnahmen für die Schule beschafft und trotzdem ist es viel zu wenig. Es reicht dann eben für 20 bis 30 ältere Computer, die irgendwann der Software nicht mehr gewachsen sind.

Der Digitalpakt bringt zwar irgendwann Gelder, aber davon kann man den Rückstand gegenüber weiterführenden Schulen nicht aufholen. Für uns gibt es in den nächsten 5 Jahren Smartboards für alle Räume und dann reicht es noch für einen Klassensatz Notebooks. Davon muss die Schule 10% aus Eigenmitteln bezahlen, d.h. wir können uns jetzt die fehlenden Verdunklungen nicht leisten und auf die Erneuerung alter Möbel verzichten.

Unsere Schulleiterin ist sehr geschickt und hat immerhin das Verlegen der neuen Kabel über den Bauetat finanziert bekommen. An anderen Schulen müssen die Umbauten aus dem Digitalpakt bezahlt werden und dann ist kaum noch Geld für Endgeräte da.

Jeder, der über Grundschulen urteilt, sollte selbst ein paar Jahre an einer gearbeitet haben, finde ich.